

Priestertum Aaron Teil 17



© Copyright 2019 – Urheberrechtshinweis
Alle Inhalte dieses Internetwerkes, insbesondere
Texte, sind urheberrechtlich geschützt. Das
Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich
anders gekennzeichnet, bei Köpe Zoltán. Bitte
fragen Sie mich, falls Sie die Inhalte dieses
Internetangebotes verwenden möchten.

Lektorat / Korrektorat: Marion Fischer

Priestertum AHaRo'N - Teil 17

Höre JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua, hört Genossen des Priesters JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua, ihr Männer des Wunders. Hört liebe Leser/in, was ich euer Vater euch hier anbiete.

Sach 3,8 Höre doch, JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua, du Hoherpriester, du und deine Gefährten, die vor dir sitzen – denn Männer des Wunders sind sie; denn siehe, ich will meinen Knecht, Spross genannt, kommen lassen.

Wir haben in ÄSRa'Hs ü. Hilfe = Esra Opfer-Bußgebet gesehen, ÄSRa'H ü. Hilfe = Esra bezieht sich in seinem Gebet auf den Pflock welchen JaHuWaH der Vater an dem Ort seines Heiligtumes eingeschlagen hat und nicht in das Heiligtum des Engel JaHuWaHs. In der durch SöRuBaBhä'L ü. Geworfelter = Serubbabel und seinem geistlichen Team, ÄSRa'H ü. Hilfe = Esra JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua usw. gebautem Heiligtum des Engel JaHuWaH wurde der Knecht des Vaters nicht eingeschlagen.

Esra 9,8 Und nun ist kaum einen Augenblick die Gnade von JaHuWaH, unserm Gott, gekommen, dass er uns einen Rest übriggelassen, und uns einen Pflock an den Ort seines Heiligtumes eingeschlagen,

Unbenommen dessen, der Vater JaHuWaH nicht ein greift und nicht hindert, weder beim Bauen noch beim Opfern. Was der Vater JaHuWaH aber macht, ist nichts anderes als die ganze Zeit Impulse zu geben, um hinzuschauen und nachzudenken. Bis zum Kapitel 3 des Buches SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja spricht JaHuWaH der Vater nur einen klaren Satz. **Meine Kinder, so habe ich das nicht gesagt.**

Begründung:

SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja

Kapitel 1

Einladung zur Umkehr zum Vater JaHuWaH
Zuwendung JaHuWaH des Vaters und Wiedererwählung

Kapitel 2

Die 4 Hörner die JöHUDa'H ü. Dankendes = Juda, JiSraE'L ü. es FÜRSTET EL; es KÄMPFT EL= Israel und JöRUSchaLaíM ü. Zielseiender Friede = Jerusalem zerstreut haben
Die 4 Handwerker, die **die Nationen in Schrecken versetzen, die das Volk zerstreut haben.**

So fängt der nächste „Anlauf, der Neustart“ nach dem Plan, nach dem Willen des Vaters an! Behalten wir vor unserem Auge, dass **der Plan** des Vaters JaHuWaH nicht so war, wie er das im Gesicht des Propheten DaNiJe'L ü. mein Rechtswalten ist EL = Daniel offenbart hat, das andere Weltreiche erstehen werden, andere kommende Weltreiche werden JöRUSchaLaíM ü. Zielseiender Friede = Jerusalem wieder zerstören! Nie, niemals. Hier im Gesicht SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja ist alles komprimiert zusammengefasst, wie im Voraus alle Propheten JöScha'Ja'HU ü. Errettung ist JHWH = Jesaja JiRMöJa'HU ü. JHWH schleudert HOCH = Jeremia usw. den Plan des Vaters dargestellt haben.

Hier aber bei diesem Neustart, offenbart der Vater seinen Plan, seinen Willen so kurz und bündig, was er will, wie er das will, das ist erstaunlich. Gleichzeitig ist es wichtig zu sehen, dass die Geschichte des Volkes JiSraE'L ü. es FÜRSTET EL; es KÄMPFT EL = Israel eng zusammenhängt mit der Geschichte der ganzen Welt, wie wird das sein, wenn sie den Weg des Vaters gehen, oder wie wird das sein, wenn sie ihren eigenen Weg gehen. Davon hängt die Übergabe der Völker und ihre Grenzen ab!

Schon hier sehen wir, dass so wie beim Auszug aus MiZRa'JiM ü. Bedrängnisse = Ägypten Schrecken über die Völker gesendet war vom Vater JaHuWaH, so sollte auch diesmal zurzeit SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja ein Schrecken kommen, denn der Vater JaHuWaH will durch diese 4 Handwerker **sein Haus** bauen lassen.

Kapitel 2 Ein Mann mit Messschnur der JöRUSchaLaíM ü. Zielseiender Friede = Jerusalem wegen seiner Breite und Länge misst, **den JöRUSchaLaíM soll eine offene Stadt sein**. Warum? Denn so viele Völker werden hinströmen **wegen des Vaters JaHuWaH**

Was machten, ÄSRa'H ü. Hilfe = Esra, NöChäMJa'H ü. Tröstung JaHs = Nehemia und JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua der Hohepriester?

Ne 2,17 Und ich sprach zu ihnen: Ihr seht das Unglück, in dem wir sind, dass Jerusalem wüst liegt und seine Tore mit Feuer verbrannt sind. Kommt und **lasst uns die Mauer um JöRUSchaLaíM wieder aufbauen**, damit wir nicht länger zum Hohn sind!

Super, gut gemeint, falsch gemacht.

Warum haben sie die Mauer **JöRUSchaLaíM** wieder aufgebaut?

Sach 2,9 Und ich, spricht der HERR, werde ihm ringsum eine feurige Mauer sein und werde zur Herrlichkeit sein in seiner Mitte.

Sie haben SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja nicht geglaubt, dass der Vater JaHuWaH eine offene Stadt haben will, sie haben nicht geglaubt, dass JaHuWaH der Vater eine feurige Mauer um JöRUSchaLaíM sein wird. Die Gewohnheiten, welche wir haben sind, meistens das größte Hindernis. So wie die Sicherheit anderer Völker ihre Stadtmauern waren.

Während ich dies darstelle, möchte ich uns erinnern, wie oft haben wir es so gemacht? Und jetzt, machen wir das nicht mehr so? Sicher?

Dies Gesicht Sacharja wiederholt sich aus **Jes. 17,12**. Der Ort unseres Heiligtum, JaHuWaH der Vater und nicht der Tempel.

Der Thron JaHuWaH und **nicht die Tempelanlage in JöRUSchaLaíM** ist der Thron JaHuWaH. **Jer. 3,17**. Deswegen die Messung der Stadt JöRUSchaLaíM in SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja 2.

Haus JaHuWaHs des Vaters soll gebaut werden, Sach. 1,16, welches nicht dem Haus des Engel JaHuWaH entspricht. Dies stellt SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja nicht nur in seiner Redeweise klar, sondern auch in seiner Vision. Wir sehen, die Tempelanlage des Engels JaHuWaH ist fertig gestellt. Trotz dessen, dass diese Tempelanlage fertiggestellt dasteht, sagt JaHuWaH der Vater,

Sach 6,12 So spricht der HERR der Heerscharen und sagt: Siehe, ein Mann, **sein Name ist Spross**; und er wird von seiner Stelle auf sprossen und **den Tempel des HERRN bauen**.

Sach 6,13 Ja, **er wird den Tempel des HERRN bauen**; und er wird Herrlichkeit tragen; und er wird auf seinem Thron sitzen und herrschen, und **er wird Priester sein** auf seinem Thron; und der Rat des Friedens wird zwischen ihnen beiden sein.

Wie bitte? Hier ist die Rede von demselben Spross, welcher im dritten Kapitel steht:

Sach 3,8 Höre doch, JeSchU'A ü. **Rettung seiender** = Josua, du Hoherpriester, du und deine Gefährten, die vor dir sitzen – denn Männer des Wunders sind sie; denn siehe, ich will meinen Knecht, Spross genannt, kommen lassen.

- Der Knecht JaHuWaHs des Vaters soll Priester sein? Nicht JeSchU'A ü. **Rettung seiender** = Josua?

Mir tut im Herzen diese Aussage weh, denn hier wird der ganze gebaute Tempel schon „zerstört“ durch das Gesicht SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja. Das alles, was SöRuBaBhä'L ü. **Geworfelter** = Serubbabel ÄSRa'H ü. **Hilfe** = Esra usw. gebaut haben wird nicht vom Vater JaHuWaH als sein Tempel anerkannt.

Der Tempelanlage ist gerade fertiggestellt und steht. Trotzdem, JaHuWaH der Vater sagt,

- sein Knecht wird seinen Tempel bauen? – Also den Tempel des Vaters -

Ja, genau. Also nicht SöRuBaBhä'L ü. **Geworfelter** = Serubbabel, nicht ÄSRa'H ü. **Hilfe** = Esra usw., sondern **der Knecht der als Nagel, als Pflock im Hause des Vaters JaHuWaH vom Vater selbst eingeschlagen wurde**. Den will JaHuWaH der Vater kommen lassen. Von ihm soll der Tempel des „HERRN“ gebaut werden. Das sollte JeSchU'A ü. **Rettung seiender** = Josua und ALLE hören!

Warum hatten sie bei diesem Tempelbau so viele Hindernisse?

Warum steht der Satan da und will verklagen, verhindern das Werk von JeSchU'A ü. **Rettung seiender** = Josua den Hohenpriester?

Sach 3,8 Höre doch, JeSchU'A ü. **Rettung seiender** = Josua, du Hoherpriester, du und deine Gefährten, die vor dir sitzen – denn Männer des Wunders sind sie; denn siehe, ich will meinen Knecht, Spross genannt, kommen lassen.

Dieses Zitat aus dem Gebet von ÄSRa'H ü. **Hilfe** = Esra was durch den Prophet JöScha'Ja'HU ü. **Errettung ist JHWH** = Jesaja gesagt wurde, offenbart den Knecht JaHuWaH von Namen her.

Was hat die Aussage „Männer des Wunders“ und der „Knecht“ für eine Verbindung?

- 1 Für JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua den Hohepriester ist es wie ein Film der die Vergangenheit darstellt
- 2 und für seinen Dienst eine
 - 2.a Lehre aus der Vergangenheit
 - 2.b Entscheidungshilfe für die Zukunft

Wer sind diese Männer des Wunders?

JöScha'Ja'HU ü. Errettung ist JHWH = Jesaja definiert, wer sind die Männer des Wunders. Sie lehren:

- **Jes 8,13** JaHuWaH der Heerscharen, den sollt ihr heiligen;
- **Jes 8,14** Und er wird zum Heiligtum sein;
- **Jes 8,16** Binde das Zeugnis zu, versiegele das Gesetz unter meinen Jüngern. –
- **Jes 8,17** Und ich will auf JaHuWaH harren,
- **Jes 8,18** Siehe, ich und die Kinder, die JaHuWaH mir gegeben hat,

wir sind zu Zeichen und zu Wundern in JiSsraE'L ü. es FÜRSTET EL; es KÄMPFT EL = Israel, vor JaHuWaH der Heerscharen, der da wohnt auf dem Berge ZiJO'N ü. Verdorrte = Zion.

Wir sehen, dass bei SöKharJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja weist der Vater JaHuWaH auf das Wort des Propheten JöScha'Ja'HU ü. Errettung ist JHWH = Jesaja hin, dass die Jünger des Propheten JöScha'Ja'HU ü. Errettung ist JHWH = Jesaja sie sind Männer des Wunders. Wir sind zu Zeichen und zu Wundern in JiSsraE'L ü. es FÜRSTET EL; es KÄMPFT EL = Israel.

Warum ist das so?

Der Vater JaHuWaH spricht zu JöScha'Ja'HU ü. Errettung ist JHWH = Jesaja dem Propheten folgende Verheißung:

Jes 49,8 So spricht JaHuWaH: Zur Zeit der Annehmung habe ich dich erhört, und am Tage des Heils habe ich dir geholfen. Und ich werde dich behüten und dich setzen zum Bunde des Volkes, um das Land aufzurichten, um die verwüsteten Erbteile auszuteilen,

Nun ist das Volk aus babylonischer Gefangenschaft zurück.

Ist das die Zeit der Annehmung? Ja, auf jeden Fall.
Ist das der Tag des Heils? Ja, auf jeden Fall

Nun ist JöScha'Ja'HU ü. Errettung ist JHWH = Jesaja längst tot, aber die Verheißung an seine Jünger nicht. Ähnlich wie mit der Verheißung an Abraham ich werde deine Nachkommen segnen. So auch bei den Jüngern des Propheten JöScha'Ja'HU ü. Errettung ist JHWH = Jesaja, die Männer des Wunders. Die sind treu und bereit das Werk des Vaters auszuführen.

Was ist nach dem Plan des Vaters, der Bund des Volkes?

Jes 49,8 So spricht JaHuWaH: **Zur Zeit der Annehmung** habe ich dich erhört, und am **Tage des Heils** habe ich dir geholfen. Und **ich werde dich** – JöScha'Ja'HU ü. Errettung ist JHWH = JESAJA - behüten und dich – JöScha'Ja'HU ü. Errettung ist JHWH = JESAJA - **setzen zum Bunde des Volkes**, um das Land aufzurichten, um die verwüsteten Erbteile auszuteilen,

Nach dem Plan des Vaters ist nach der Rückkehr aus der Gefangenschaft **nicht der Engel des Bundes** - Engel mit Name JaHuWaH – zuständig, um das Land aufzurichten und die verwüsteten Erbteile auszuteilen, sondern **die Männer des Wunders**. Die Nachfolger, Jünger des Propheten JöScha'Ja'HU ü. Errettung ist JHWH = Jesaja **sind der Bundespartner des Volkes**, mit **diesem Bundeswort- Verheißungen** die zum Zeichen und Wunder sind vor Vater JaHuWaH, der in Zion wohnt. Somit hätte sich die Verheißung an Prophet JöScha'Ja'HU ü. Errettung ist JHWH = Jesaja erfüllt.

Das ist das, was der Vater JeSchU'A ü. Rettung seiender = Josua den Hohenpriester hier klarmacht im Gesicht SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja.

Die Männer des Wunders sind von DaWi'D ü. der sich als Freund erweisende = David an diejenigen, die den Wohnberg ZiJO'N ü. Verdorrte = Zion für EL ÄLJO'N den Obersten als Heiligtum gegründet und fortgesetzt haben. Die verkündigten: **Du wolltest kein Opfer.**

Diese Männer des Wunders sind überall bereit, die schmutzigen Kleider, nicht nur im Tempel El Eljon JaHuWaH, sondern überall, wo immer sie sich befinden, sowohl vor Satan als auch vor dem Engel Elohim JaHuWaH auszuziehen. Kein Opfer, kein Ritual, nur EL ÄLJO'N der Oberste JaHuWaH.

Werden solche Männer des Wunders gebraucht?

Nicht ohne Grund weissagt JöScha'Ja'HU ü. Errettung ist JHWH = Jesaja der Prophet sehr viel über die Wiederherstellung JöHUDa'H ü. Dankendes = Judas und JöRUSchaLaíM ü. Zielseiender Friede = Jerusalem. Ein Blick auf das Gebet von ÄSRa'H ü. Hilfe = Esra zurück, was ÄSRa'H ü. Hilfe = Esra in seinem Gebet zitiert hat:

Jes 22,20 Und es wird geschehen an jenem Tag, da werde ich meinen Knecht ÄLJaQI'M ü. El macht erstehen = Eljakim rufen, den Sohn ChiLQjJa'H ü. Mein Ausgleicher ist JHWH = Hilkiyas. Jes 22,21 Und ich werde ihn mit deinem Leibrock bekleiden und ihm deinen Gürtel fest umbinden und werde deine Herrschaft in seine Hand legen; und er wird den Bewohnern von JöRUSchaLaíM ü. Zielseiender Friede = Jerusalem und dem Haus JöHUDa'H ü. Dankendes = Juda zum Vater sein.

Oben haben wir gesehen, dass der Prophet JöScha'Ja'HU ü. Errettung ist JHWH = **Jesaja wird zum Bunde des Volkes**. Hier an dieser Stelle sehen wir, dass der Knecht ÄLJaQI'M ü. El macht erstehen = Eljakim wird der Vater den Bewohnern von JöRUSchaLaíM ü. Zielseiender Friede = Jerusalem und dem Haus JöHUDa'H ü. Dankendes = Juda zuordnen. Somit ist das Gesicht SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharja, dass der Vater JaHuWaH in seinem Erlösungs-, Vergebungs- und Wiederherstellungswerk den Engel mit Namen JaHuWaH nicht mit einbindet und er somit überhaupt keine Funktion hat ist verständlich.

Was verursacht das größte Unverständnis und die nächste Katastrophe? Der Name JaHuWaH des Engels der in frommer Maske seine Verführung ausführt.

Und nun liebe Leser/in, dieser Spiegel möge uns helfen, zu erkennen, was hier dargestellt wird:

Die Delegation kommt aus BeJT-E'L ü. Haus ELs = Bethel, die so an dem Gott BeJT-E'LS ü. Haus ELs = Bethel – an dem Engel mit Namen JaHuWaH – hängt und will ihren Beitrag in ihrer alten religiösen, frommen Weise machen.

Das möchte ich gar nicht infrage stellen, aber hervorheben, dass wir uns meistens auch so verhalten. Dieser Delegation ist klar, bald wird ihr Heiligtum – die Tempelanlage des Engels in Jerusalem – in Betrieb genommen. Sie sind bereit vieles zu Tun, nur eines nicht: sich ändern. Änderung auf keinen Fall. Sie fragen, ob sie Fasten sollen. Was antwortet der Vater JaHuWaH durch SöKhaRJa'H ü. JaH gedenkt = Sacharjas?

Sach 7,4 Und das Wort des HERRN der Heerscharen erging an mich, indem er sprach: **Sach 7,5** Rede zum ganzen Volk des Landes und zu den Priestern und sprich: Wenn ihr im fünften und im siebten Monat gefastet und wehgeklagt habt, und zwar schon siebenzig Jahre, habt ihr irgendwie *mir* gefastet? **Sach 7,6** Und wenn ihr esst und wenn ihr trinkt, seid nicht *ihr* die Essenden und *ihr* die Trinkenden?

Das ist eure Idee. Für mich habt ihr das nicht getan. Weder fasten noch, wehklagen, essen oder trinken? Für euch habt ihr das getan. Ich will meinen Knecht kommen lassen und nicht den Engel des Bundes weder von BeJT-E'L ü. Haus ELs = Bethel, noch von ChoRe'Bh ü. Verwüstender = Horeb.

Sach 8,3 So spricht der HERR: Ich kehre nach ZiJO'N ü. Verdorrte = Zion zurück und will inmitten JöRUSchaLaíM ü. Zielseiender Friede = Jerusalems wohnen; und JöRUSchaLaíM wird „Stadt der Wahrheit“ genannt werden und der Berg des HERRN der Heerscharen „der heilige Berg“. **Sach 8,19** So spricht der HERR der Heerscharen: Das Fasten des vierten und das Fasten des fünften und das Fasten des siebten und das Fasten des zehnten Monats wird dem Haus JöHUDa'H ü. Dankendes = Juda zur Wonne und zur Freude und zu fröhlichen Festzeiten werden. Doch liebt die Wahrheit und den Frieden.

Also der Vater sagt, ich kehre nach ZiJO'N ü. Verdorrte = Zion zurück – nicht der Engel des Bundes mit Namen JaHuWaH – und JöRUSchaLaíM ü. Zielseiender Friede = Jerusalem wird Stadt der Gerechtigkeit genannt, und daraus ergibt sich, das Fasten wird zur Wonne und Freude und zur fröhlichen Festzeit werden. Klare, verständliche Antwort.

Wie zutreffend sagt der Psalm?

Ps 127,1 Wenn der HERR das Haus nicht baut, vergeblich arbeiten daran die Bauleute; wenn der HERR die Stadt nicht bewacht, vergeblich wacht der Wächter.

Lasst uns daraus die Lehre für uns sehen, dass wir HÖREN sollten, auch wenn dies für uns im Moment eine schrecklich zerschmetternde Botschaft ist: Änderung. Selbst dann, wenn schon alles kurz vor der Inbetriebnahme steht. Selbst dann, wenn die Stärken der umliegenden Völker ihre Stadtmauer ist. Wenn dies JaHuWaH der Vater niederreißen ließ und bietet seinen Mauerschutz an, dann sollen wir unseren alten Glaubenskult nicht wieder aufbauen.

